

Leader-Projekt in Kläden ausgezeichnet



Minister Dr. Hermann Onko Aeikens zeichnete im Rahmen der 3. Leader-Konferenz des Landes Sachsen-Anhalt die Sieger des Wettbewerbes „Gemeinsam stark sein“ aus. Zu den Gewinnern zählt der Umbau der ehemaligen Sekundarschule in Kläden (Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark)) (Foto: Minister Dr. Aeikens (z.v.r.) und Bürgermeisterin Verena Schlüsselburg (3.v.r.) nach der Auszeichnung im Kreis von Weinkönigin Lisa Blumenthal (3.v.l.), TV-Moderatorin Kerstin Palzer (2.v.l.) sowie Heike Winkelmann und Dr. Wolfgang Bock vom Leader-Management) www.netzwerk-laendlicher-raum.de

Foto: Stadt Bismark (Altmark)

Inhalt

Seite 1

- _ Leader-Projekt in Kläden ausgezeichnet
- _ Kirchenverein baut Bürgerpark
- _ Beuster-Kirche wird weiter saniert
- _ Fahrplan für abschließende Leader-Phase

Seite 2

- _ Abgeordnete informieren sich
- _ Land zieht positive Leader-Bilanz
- _ Freilichtmuseen wollen kooperieren
- _ Leitlinien für Kohäsionspolitik
- _ Bundeskongress stellt Kita Mobil vor
- _ Neue Antragsunterlagen für Leader-Projekte

Aktuell

Fahrplan für abschließende Leader-Phase steht fest

Am 31.12.2013 endet die laufende EU-Förderperiode (2007-2013). Die Mitglieder der LAG Mittlere Altmark haben ihren Fahrplan für die Gestaltung der letzten Etappe festgelegt. Auf der Mitgliederversammlung am 14.09.2011 in Mehrin wurden Arbeitsschritte vereinbart, um bis Ende Januar 2012 eine verbindliche Prioritätenliste zur Rang- und Reihenfolge der Leader-Projekte beschließen zu können. Über 30 Projektvorschläge liegen bereits jetzt auf dem Tisch. Im November wollen Vorstand und Management die Bewertung aller Vorhaben abschließen. Wichtiges Kriterium für die Auswahl ist die Verfügbarkeit von Eigenmitteln der Projektträger. Klamme Kassen in den Kommunen und schwierige Kreditbedingungen auf der Seite privater Antragsteller haben zu einer Verschärfung der Finanzierungsvoraussetzungen für Leader-Projekte beigetragen. Hinzu kommt die bisher ungeklärte Situation zur Bereitstellung nationaler Kofinanzierungsmittel aus dem Landeshaushalt.

www.mittlere-altmark.de



Die Sanierung der Altmark-Halle in der Gemeinde Kuhfelde (Altmarkkreis Salzwedel) zählt zu den Projektvorschlägen für die kommenden beiden „Leader-Jahre“. Die Gemeinde wurde kürzlich als neues Mitglied in die LAG aufgenommen.

Foto: Dr. Bock & Partner GbR

Kirchenverein baut Bürgerpark

Die Europäische Union unterstützt mit über 20.600 Euro den Bau des Bürgerparks im Ortsteil Mehrin der Einheitsgemeinde Kalbe (Milde). Damit werden die bereits über mehrere Jahre dauernden Bemühungen des Fördervereins „Kirche Mehrin“ e.V. mit Erfolg gekrönt, in der kleinen Siedlung im Zentrum der Altmark eine generationsübergreifende Begegnungsstätte zu schaffen.

Der Startschuss für das Vorhaben wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung der LAG Mittlere Altmark am 14.09.2011 gegeben. Geplant ist die Schaffung eines Areals, auf dem Kinder und Jugendliche ebenso wie Ältere Betätigungsmöglichkeiten bekommen. Der Standort des Projektes ist historisch interessant, be-



Im Namen der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken überbrachte Uli Jelinski den Scheck in Höhe von 10.000 Euro zur anteiligen Finanzierung des Vorhabens in Mehrin, den Ursula Meier, Vereinsvorsitzende, entgegen nahm.

herbergte er doch im Mittelalter eine Burganlage. Die historischen Gegebenheiten sollen bei der Gestaltung des Bürgerparks nachempfunden werden. www.volksbankstiftung.de

Foto: Dr. Bock & Partner GbR

Beuster-Kirche wird weiter saniert

Die Stiftskirche St. Nikolaus in Beuster ist der nördlichste Punkt der Straße der Romanik in Sachsen-Anhalt. Die schrittweise Sanierung des historischen Gebäudes und seines Umfeldes ist fester Bestandteil des LAG-Entwicklungskonzeptes. Im Sommer 2011 wurde mit der Innensanierung und der Erneuerung der Turmtreppe begonnen.

Beuster steht für das Zusammenwirken des Europäischen Leader-Prozesses mit der Entwicklung touristischer Säulen im Land. Schritt für Schritt werden Defizite des baulichen Zustandes durch vergleichsweise kleine Fördermaßnahmen, die vom Förderverein St. Nikolaus Kirche e.V. getragen und koordiniert werden, umgesetzt. Neben der Kirche spielen



Fördervereinsvorsitzender Dr. Volker Stephan (z.v.l.) und Verbandsgemeindebürgermeister Reinhard Schwarz (1.v.l.), Mitglied des LAG-Vorstandes, waren die Gastgeber des Projektstarts am 28. Juli 2011 in Beuster.

in Beuster auch der Ausbau des Blaulichtmuseums und die Wiedererrichtung der Mühle eine wichtige Rolle bei den Leader-Planungen. www.romanikstrasse.de

Foto: Heike Winkelmann

Abgeordnete informieren sich über Leader-Aktivitäten

Der Landkreis Stendal ist vollständig durch Leader-Aktionsgruppen abgedeckt. Die Abgeordneten des Kreistages haben sich im September durch die Vorsitzenden und die Leader-Manager/innen über den Stand des Leader-Prozesses informieren lassen.

In den Aktionsgruppen „Uchte-Tanger-Elbe“ (UTE), „Im Gebiet zwischen Elbe und Havel“ (GEH) und „Mittlere Altmark“ (MA) wurden seit 2008 über 100 Projekte mit einem Fördervolumen von 6,2 Mio. Euro durchgeführt. Darunter befinden sich Modellvorhaben, die über die Landesgrenzen hinaus für Aufsehen sorgen, da sie innovative Lösungen für den Umgang mit dem demografischen Wandel in dünn besiedelten Räumen aufzeigen. Exemplarisch hierfür stehen der Bau des medizinischen Zentrums in Klietz (Ver-



Foto: Dr. Bock & Partner GbR

Die 1. Beigeordnete des Landkreises Stendal, Annemarie Theil (2.v.l.), und Ausschussvorsitzender Gerd Schlaak (2.v.r.) eröffneten mit den LAG-Vorsitzenden Birgit Schäfer (UTE, 1.v.r.), Verena Schlüsselburg (MA) und Gerhard Faller-Walzer (GEH) eine Leader-Ausstellung im Foyer des Kreistages.

bandsgemeinde Seehausen) sowie die Umnutzung leer stehender Schulen in Kläden und Meßdorf (beide Stadt Bismark (Altmark)). Der Landkreis Stendal unterstützt seit über einem Jahrzehnt den Leader-Prozess. www.landkreis-stendal.de

Land zieht positive Leader-Bilanz

Über 200 Teilnehmer/innen nahmen am 12. 10. 2011 an der 3. Leader-Konferenz des Landes Sachsen-Anhalt teil. Minister Dr. Hermann Onko Aeikens und Dr. Peter Kaltenecker von der Europäischen Kommission zogen eine positive Zwischenbilanz des Leader-Prozesses in Sachsen-Anhalt.

Über 800 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 41 Mio. Euro wurden bisher in den 23 Lokalen Aktionsgruppen des Landes Sachsen-Anhalt durchgeführt. Die Landesregierung hatte im Sommer 2011 die aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds verfügbaren Mittel für den Leader-Prozess auf über 70 Mio. Euro aufgestockt. Alle Gruppen haben signalisiert, den erfolgreichen Prozess zur Entwicklung des ländlichen Raumes auch in der nächsten Förderperiode (2014-2020) fortsetzen zu wollen.



Foto: Dr. Bock & Partner GbR

Im Mittelpunkt der Leader-Konferenz stand der Natur- und Aktivtourismus. Eine der Exkursionen führte nach Bad Bibra, wo umfangreiche Kneipp-Angebote entwickelt werden.

Stärker noch als bisher sollen dann Fragen des Umgangs mit den Folgewirkungen des demografischen Wandels thematisiert werden. Minister Dr. Aeikens zeichnete im Verlauf der Konferenz drei modellhafte Vorhaben aus den LAG Dübener Heide, Harz und Mittlere Altmark aus (s. Seite 1). www.leadernetzwerk-sachsen-anhalt.de

Europäische Freilichtmuseen wollen kooperieren

Akteure aus den Baltischen Staaten, Polen und Tschechien waren Gäste des Europäischen Kulturfestes 2011 im Freilichtmuseum Diesdorf (Altmarkkreis Salzwedel). Im Rahmen des Festes wurden Absichtserklärungen zur Bildung eines Netzwerkes von Freilichtmuseen unterzeichnet.

Das Museum in Diesdorf feierte am 24. September 2011 seinen 100. Geburtstag. Der schrittweise Ausbau der Museumsanlage wird auch mit Mitteln aus dem Leader-Prozess unterstützt. Im Sommer wurden im Zuge eines transnationalen Kooperationsprozesses Kontakte zu vergleichbaren Anlagen in Mittel- und Osteuropa hergestellt. Ab dem nächsten Jahr wollen Leader-Akteure aus den beteiligten EU-Staaten beginnen, ein Netzwerk der Freilichtmuseen zu knüpfen. Die LAG Mittlere Altmark hatte das Vor-



Foto: Dr. Bock & Partner GbR

Museumsleiter Friedhelm Heinecke (re.) erläuterte Staatssekretärin Anne-Marie Keding (2.v.r.) und Landrat Michael Ziche die Einrichtungen des Freilichtmuseums im Rahmen des Europäischen Kulturfestes 2011.

haben unter dem Arbeitstitel *Global Village* bereits im Jahr 2007 in ihr Entwicklungskonzept aufgenommen. Kultusministerium und Landwirtschaftsministerium unterstützen aktiv den Kooperationsprozess. www.museen-altmarkkreis.de

Meldungen

EU zeichnet Leitlinien für Kohäsionspolitik

Die EU-Kommission hat den Entwurf für die Leitlinien der Kohäsionspolitik bis zum Jahr 2020 angenommen. Die neuen Vorschläge („Europa 2020“) sollen die strategische Dimension der Politik stärken und sind auf die Themen Beschäftigung, Innovation, Klimawandel, Bildung und Armutsbekämpfung ausgerichtet.

www.ec.europa.eu

Bundeskongress stellt Kita Mobil vor

Am 2.11.2011 präsentiert der Beauftragte der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer erfolgreiche Modellprojekte zur Sicherung der Daseinsvorsorge im demografischen Wandel. Darunter ist auch das von der Verbandsgemeinde Beetzendorf-Diesdorf konzipierte Modellvorhaben Kita Mobil, mit dem innovative Wege zur Kombination öffentlicher und privater Mittel bei der Kinderbetreuung untersucht wurden.

www.kitamobil.de

Neue Antragsunterlagen für Leader-Projekte

Ab sofort gelten neue Formulare für die Beantragung von Leader-Vorhaben in den Bereichen Dorferneuerung und Dorfentwicklung. Die gültige Richtlinie (RELE) und alle Antragsunterlagen können auf der Internetplattform der LAG Mittlere Altmark in der Rubrik „Förderung“ eingesehen und heruntergeladen werden.

www.mittlere-altmark.de

Impressum

Herausgeber:

Lokale Aktionsgruppe Mittlere Altmark
Vorsitzende: Verena Schlüsselburg
c/o Stadt Bismark (Altmark)
Breite Straße 11 | 39629 Bismark
Telefon: 03 90 89 - 9 76 10
E-Mail: kontakt@stadt-bismark.de

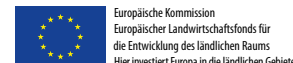
in Zusammenarbeit mit:
Gemeinsames Leader-Management der LAG
Mittlere Altmark und Rund um den Drömling
c/o Dr. Bock & Partner GbR
Hansering 8 | 06108 Halle
Telefon: 03 45 - 6 86 70 53
E-Mail: info@bock-consult.com
www.bock-consult.com

Fotos:

Dr. Bock & Partner GbR (5) | Heike Winkelmann (1) | Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) (1)

Gestaltung | Realisation:
ackermannundandere, Halle (Saale)
Dr. Bock & Partner GbR

Der Nachdruck ist – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers zulässig.



Europäische Kommission
Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete